



In der Welt des Weinbaus stellt Frost eine erhebliche Bedrohung für die Ernte dar, besonders in diesen kühlen Frühlingswochen. Vor allem in der französischen Region Jura kämpfen Winzer wie François Duboz, Direktor des Domaine de la Pinte in Arbois, mit den eisigen Temperaturen, die ihre kostbaren Reben bedrohen.

Innovative Maßnahmen gegen die Kälte

Am Beispiel des Domaine de la Pinte wird deutlich, wie ernst die Situation ist. Die letzten Wochen brachten Temperaturen, die bereits sichtbare Schäden an den Reben verursacht haben. „Was wir hier sehen, ist, dass wir bei zwei, drei ausgebreiteten Blättern sind. (...) Wenn negative Temperaturen kommen, wird das natürlich Auswirkungen auf diese Reben haben“, erklärt Duboz gegenüber dem Sender France 2. Um dieser Bedrohung zu begegnen, haben er und andere Winzer in der Region innovative Maßnahmen ergriffen.

Technologie und Tradition hand in hand

Ein wesentlicher Bestandteil der Strategie gegen Frost ist die Installation einer meteorologischen Station mitten im Weinberg. Diese Station ermöglicht es dem Winzer, Wetterveränderungen präzise zu überwachen und entsprechend zu reagieren. Zusätzlich zu dieser modernen Technik greifen die Winzer auf eine traditionelle Methode zurück: das Aufstellen von großen Kerzen zwischen den Reihen der Weinreben.

In der Nacht von Sonntag auf Montag wurden allein auf Duboz' Anwesen etwa 300 solcher Kerzen entzündet. Diese Methode ist nicht nur visuell beeindruckend, sondern bietet auch praktischen Schutz, indem sie die Luft um die Pflanzen herum erwärmt und so hilft, die zerstörerischen Auswirkungen des Frosts abzumildern.

Vorbeugende Maßnahmen als Lektion aus der Vergangenheit

Diese Maßnahmen sind besonders wichtig, da die Region bereits in der Vergangenheit schwer unter Frost gelitten hat. Im Jahr 2021 wurden viele Weinberge in der Gegend durch tiefe Temperaturen verwüstet. Die Erfahrungen aus solchen Ereignissen haben die Winzer dazu veranlasst, proaktiv zu werden, um ihre Kulturen zu schützen.

Zukunftsansichten und Herausforderungen

Während Winzer wie François Duboz weiterhin innovative Lösungen gegen den Frost einsetzen, bleibt die ständige Bedrohung durch das unvorhersehbare Wetter eine Herausforderung für die Weinindustrie. Die Anpassungsfähigkeit und der Erfindungsreichtum



der Winzer werden jedoch sicherstellen, dass auch zukünftige Ernten geschützt und die Qualität des Weins erhalten bleibt. Es ist ein ständiger Kampf gegen die Elemente, der sowohl Entschlossenheit als auch Kreativität erfordert.